

Das Institut für Bibelwissenschaften und
Historische Theologie lädt ein zum

Gastvortrag

von



Prof. em. Dr. Dr.h.c. Eckart Otto

Mose. Der Tod des Propheten als Abschluss der Mosebücher.

Dienstag, 10. November 2015, um 10.00 Uhr im Madonnensaal der Theologischen Fakultät der Universität Innsbruck, Karl-Rahner-Platz 3/II

Eckart Otto gehört zu den einflussreichsten und produktivsten Exegeten deutscher Sprache in den vergangenen Jahrzehnten. Er war Professor in Hamburg, Osnabrück, Mainz und München, vielfach eingeladen zu Gastprofessuren und -vorlesungen in der ganzen Welt. Er ist u.a. Herausgeber der „Zeitschrift für Altorientalische und Biblische Rechtsgeschichte“ sowie für deren Beihefte. Sein Forschungsspektrum ist sehr breit und geht weit über das Alte Testament hinaus, hinein in die Archäologie, die keilschriftliche Literatur und zu Max Webers Religionssoziologie und Wirtschaftsethik. Spezialgebiete sind das biblische Recht und insbesondere das Deuteronomium, das er für die Reihe „Herders Theologischer Kommentar zum Alten Testament“ auslegt.

Eine kleine Auswahl aus einer Vielzahl von Veröffentlichungen:

- *Theologische Ethik des Alten Testaments* (Theologische Wissenschaft III, 2), Stuttgart 1994.
- *Krieg und Frieden in der Hebräischen Bibel und im Alten Orient. Aspekte für eine Friedensordnung in der Moderne* (Theologie und Frieden 18), Stuttgart 1999.
- *Das Deuteronomium im Pentateuch und Hexateuch. Studien zur Literaturgeschichte von Pentateuch und Hexateuch im Lichte des Deuteronomiumrahmens* (FAT 30), Tübingen 2000.
- *Mose. Geschichte und Legende* (Beck'sche Reihe Wissen 2400), München 2006.
- *Das antike Jerusalem. Archäologie und Geschichte*, München 2008.
- Zwei Bände zu Dtn 1-11 in HThKAT, Freiburg 2012; die weiteren zu Dtn 12-34 bald im Druck